

### Funktionsbeschreibung

Die Transponder werden bei 125/128 bzw. 409 kHz betrieben.

Die Sendeantenne des Lesesystems versorgt den Transponder über ein magnetisches Wechselfeld von 125/128 bzw. 409 kHz mit Energie. In der Spule des Transponders wird dadurch eine Spannung induziert, mit der die Mikrochips betrieben werden.

Diese Technik funktioniert sowohl durch flüssige, gasförmige als auch feste Stoffe hindurch.

Bei Einsatz des Transponders direkt auf oder in Metall wird bei der Übertragung der mögliche Leseabstand zwischen Antenne und Transponder verringert und unter Umständen das Signal für die Positionierung verfälscht.

#### Read-Write-Transponder (RW)

Der Code wird in einem EEPROM abgelegt, das mehr als 100.000-mal neu beschrieben werden kann.



### Technische Daten

Funktion	HG 71325XA	HG 71325ZA	HG 71325YA
	Antennen (HG Nr.) 71910, 98767, 98760, 98810, 98820	Antennen 71450Y, 71451Y, 71453Y	Antennen 71450Z, 71451Z, 71453Z
Durchmesser	ø 14 mm	<-	<-
Länge	48 mm	<-	<-
Gewicht	<20 g	<-	<-
Material, Farbe	Polyamid, Schwarz	<-	Polyamid, Blau
Lesezeit	8 ms	24,5 ms	7,5 ms
Betriebstemperatur	0 bis +50° C	<-	<-
Lagertemperatur	-20 bis +70° C	<-	<-
Schutzklasse	IP 67	<-	<-
Lesesystem, read write	PSK	ASK	ASK
Betriebsfrequenz	128 kHz / 64 kHz	125 kHz	409,6 kHz
Nutzdaten	20 Bit	16 Bit	16 Bit
min. Abstand zw. Transp.	1,5-fache Antennenbreite	500 mm	500 mm
Programmiergerät	HG 81830YA	HG 81830XA	HG 81830WA
Leseabstand	ca. 50 mm, siehe Datenblätter der einzelnen Antennen		

### Anwendungsbeispiele aus der Automatisierungstechnik

#### • Fahrerlose Transportsysteme (FTS):

- Positionierung
- Spurführung
- Identifikation

